Informationen für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen an der Inselstation des Instituts für Vogelforschung "Vogelwarte Helgoland"

Die Mitarbeit an der Inselstation Helgoland erfordert ein Mindestalter von 18 Jahren und aufgrund der vielfältigen Arbeiten im Gelände eine gute körperliche Fitness. Bitte sende Anfragen und Bewerbungen per Email an folgende Adresse:

helgoland@ifv-vogelwarte.de

Bewerbungen sollten einen Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben, möglichst in einer gemeinsamen PDF-Datei, enthalten. Gib bitte im Motivationsschreiben an, wie lang und in welchem Zeitraum Du bei uns mitarbeiten möchtest (1. Praktikumstag = Anreisetag). Für die Einsatzmonate Januar bis Juni sende bitte Deine Bewerbung bis zum 31.7. des Vorjahres, für die Monate Juli bis Dezember bis zum 28.2. desselben Jahres ein. Auch nach den oben genannten Daten sind noch Bewerbungen möglich, doch sind dann die Chancen, einen Platz zu erhalten, deutlich geringer. Helfer:innen sind ganzjährig willkommen, die attraktivsten Jahreszeiten für eine Mitarbeit bei uns sind März bis Mai und September bis November (Vogelzug) sowie Juni bis Mitte Juli (Lummen- und Möwenberingung).

Damit sich die Mitarbeit an der Inselstation für Dich und die Station lohnt, beträgt die Mindestaufenthaltsdauer 4 Wochen, maximal sind 3 Monate Mitarbeit möglich. Wenn wir mit Dir einen Praktikumszeitraum festgelegt haben, ist dieser auch einzuhalten. Leider ist es uns nicht möglich, Deine Mitarbeit materiell oder finanziell zu vergüten. Übernachtungsbesuch ist nicht gestattet.

Während Deines Aufenthalts wirst Du kostenlos in der Station in Zweibettzimmern (Etagenbetten) untergebracht. Bettwäsche und Handtücher werden gestellt. Da Du die Möglichkeit hast, Deine Wäsche gegen ein geringes Entgelt (0,75 € pro Maschine) zu waschen, brauchst du nicht deinen gesamten Kleiderschrank mitzubringen, auch, wenn du für einen längeren Zeitraum bleibst. Die Verpflegung ist über eine zentrale Küchenkasse geregelt, in die jede Person 3,50 €/Tag (sonntags 4 €) einzahlt. Getränke sind in diesem Preis nicht enthalten. Die Verpflegung ist grundsätzlich vegetarisch, häufig auch vegan. Der Küchendienst wird abwechselnd von einer Person einen Tag lang durchgeführt und beinhaltet Einkaufen, Zubereiten der Mahlzeiten (zu Spitzenzeiten maximal 15 Personen) sowie das Sauberhalten der Küche.

Die Arbeitszeiten sind: Mo.-Fr. 8:00-12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

Sa. 8:00-12:00 Uhr

Sa. nachmittags/So. Mithilfe beim Fang nach Bedarf

Abweichungen hiervon sind nach Bedarf möglich/erforderlich.

Unter der Woche beginnt der Arbeitstag um 8:00 Uhr mit dem Aufschreiben der Vogelbeobachtungen des Vortags (ornithologisches Tagebuch) und der Einteilung anfallender Tätigkeiten. Um 15:00 Uhr findet montags bis freitags eine Dienstbesprechung (mit Kaffee und Tee) statt.

Da die Fangtriebe im Fanggarten jeden Tag (auch Samstag und Sonntag) stündlich stattfinden, müssen am Wochenende ebenfalls genügend Personen zum Fangen da sein. Freizeitpläne, z.B. als Ausgleich für Wochenendarbeit, können spätestens am selben Morgen bei der Arbeitseinteilung abgesprochen werden.

Als Stationshelfer:in nimmst Du am gesamten laufenden Arbeitsgeschehen der Station teil. Dazu gehören neben dem Fangen der Vögel vor allem Garten- und Reparaturarbeiten,

Vogelzählungen, Dateneingaben, Öffentlichkeitsarbeit, Mithilfe im Büro sowie die wöchentliche Reinigung der gemeinsamen Wohnräume.

Da die Arbeit an der Station auch einen hohen Anteil in z.T. unwegsamen Gelände umfasst, musst Du physisch fit sein und brauchst warme und regendichte Kleidung sowie feste Schuhe (Gummistiefel sind an der Station in verschiedenen Standardgrößen vorhanden). Nützlich ist auch das Mitbringen von Hausschuhen. Außerdem solltest Du, falls vorhanden, ein Fernglas und ein Vogelbestimmungsbuch (wir empfehlen: "Der Kosmos Vogelführer" von Lars Svensson; auch als App erhältlich) mitbringen. Falls Du ein Spektiv besitzt, solltest Du es ebenfalls mitbringen. Ornithologische Kenntnisse sind hilfreich, aber keine Voraussetzung für ein Praktikum. Internetnutzung ist über WLAN möglich.

An- und Abreise

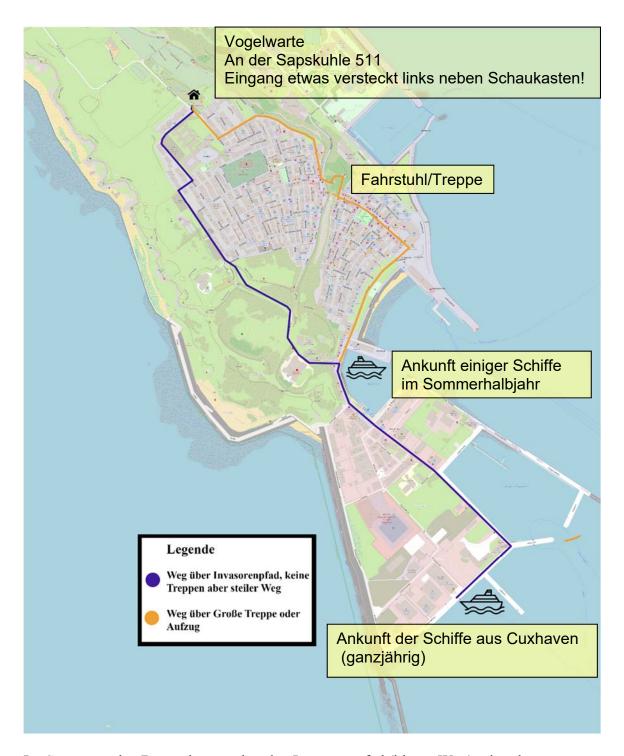
Die beste Schiffsverbindung besteht ganzjährig von Cuxhaven mit der *MS Helgoland*, im Sommerhalbjahr wird die Insel auch von anderen Küstenorten angelaufen. Bitte informiere Dich rechtzeitig über den Fahrplan (u.a. bei der Helgoland Touristik GmbH, http://www.helgoland.de). Fahrpläne bzw. wetterbedingte Schiffsausfälle findest Du auch unter https://www.helgoland.de/fahrplanaenderungen/). Ab etwa 2 m hohen Wellen fährt das Schiff oft nicht, eine Vorhersage für Wind und Wellenhöhe findest Du unter http://www.windfinder.com/forecast/helgoland#.

Bei einem mindestens vierwöchigen Aufenthalt können die Fahrtkosten innerhalb Deutschlands erstattet werden. Erstattungsfähig sind nur Kosten mit Beleg, wichtig ist es, die Original-Fahrkarten einzureichen, Buchungsbestätigungen o.Ä. gelten nicht als Beleg! Es ist immer die günstigste Anreisemöglichkeit (z. B. Bahnfahrt 2. Klasse) zu nutzen. Ein Bahnticket lange im Voraus zu buchen ist nur sinnvoll, wenn es umbuchbar oder der Betrag erstattet werden kann, da die Schiffsverbindung wetterbedingt ausfallen kann.

Eine Karte für Hin- und Rückfahrt mit dem Schiff ist günstiger als zwei Einzelfahrkarten (dementsprechend wird nur dieser Betrag erstattet!). Wenn das Abreisedatum noch nicht genau feststeht, kannst Du ggf. das Rückfahrdatum hier auf der Insel umbuchen. Die Nutzung des Katamarans wird nur erstattet, wenn diese unumgänglich oder günstiger (z.B. wenn dadurch eine Übernachtung gespart werden kann) ist. Nur die günstigste Verbindung wird erstattet, ggf. zu viel gezahlte Beträge werden von der Abrechnung abgezogen.

Für weitere Informationen stehen wir gerne unter der Telefonnummer **04725/6402-0** oder der oben angegebenen E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Im Sommer gehst Du am besten über den Invasorenpfad (blauer Weg) oder über Fahrstuhl/Treppe (gelber Weg) ins Oberland und dann weiter zur Vogelwarte.